

S HergiswilerLäbe

P.P. 6133 Hergiswil

Mit Pfarreiblatt

Zeitung der Gemeinde Hergiswil

Kilbi-Märt

auf dem Kreuzplatz in Hergiswil
Ladengruppe Hergiswil b. Willisau

Samstag, 9. Oktober 2010
09.00 bis 16.00 Uhr

- heimelige Festwirtschaft
- Unterhaltung durch Gruppen der Musikschule
- Gratiskarussellfahrten für Kinder
- Gratisballone für Kinder

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Hergiswil

Postfach 144
6133 Hergiswil LU

Telefon 041 979 13 14
Telefax 041 979 15 66
www.raiffeisen.ch/hergiswil
hergiswil@raiffeisen.ch



Titelseite

Kilbi-Märt in Hergiswil

Die Ladengruppe des Gewerbevereins Hergiswil organisiert dieses Jahr zum dritten Mal den Kilbi-Märt. Am Kilbisamstag, 9. Oktober, herrscht auf dem Kreuzplatz von 9 bis 16 Uhr «Märtstemmig». Nicht weniger als 18 Aussteller tragen dazu bei.

An waschechten «Märtständen» kann sich das Publikum überraschen lassen! Wer vom vielen Staunen müde geworden ist, kann sich in der heimeligen Festwirtschaft stärken oder sich von diversen Darbietungen fesseln lassen! Alle Kinder dürfen während der ganzen Dauer des «Märts» gratis auf das Rössli Spiel und bekommen gratis einen Luftballon!

**Redaktionsschluss S Hergiswiler Läbe Nr. 11
Mittwoch, 20. Oktober 2010**

Aus der Gemeinde

Jungbürgerfeier

Die Jungbürgerfeier für die im Verlaufe des Jahres volljährig gewordenen oder noch werdenden Einwohnerinnen und Einwohner des Jahrganges 1992 ist auf Samstag, 23. Oktober 2010 um 16.00 Uhr festgesetzt worden. Die 25 Jungbürgerinnen und Jungbürger haben eine persönliche Einladung erhalten, versehen mit einem Anmeldetalon. Der Gemeinderat hofft auf eine möglichst vollzählige Beteiligung an dieser Feier und dankt für die Einhaltung der Anmeldefrist.

Schulsozialarbeit

Der Gemeinderat hat auf Antrag der Schulpflege und der Schulleitung beschlossen die Schulsozialarbeit an der Schule Hergiswil b. W. für die Primarstufe und die Sekundarstufe I im Umfang von 30 % eines Vollpensums auf den 1. Januar 2011 einzuführen. Die Gemeinde beteiligt sich an einem Pilotprojekt des Sozial-BeratungsZentrums Region Willisau-Wiggertal, welches auch den oder die Schulsozialarbeiter zur Verfügung stellt.

Schülerzahlen

Gemäss einer Zusammenstellung der Schulleitung besuchen im Schuljahr 2010/2011 total 260 Schülerinnen und Schüler die Schule in den beiden Schulhäusern Steinacher und Sagenmatt. Die Statistik zeigt, dass die Schülerzahlen auch in der Gemeinde Hergiswil merklich zurückgegangen sind. In den Schuljahren 2008/2009 waren es noch 281 Lernende und 2009/2010 noch deren 276. Auf die einzelnen Stufen ergibt dies folgende Schülerzahlen: Integrierte Sekundarstufe 73 (2008/2009: 81, 2009/2010: 83), Primarstufe 159 (168, 164) und Kindergarten 28 (32, 29)

Öffentliche Planaufgabe

Die Dienststelle Raumentwicklung, Wirtschaftsförderung und Geoinformation hat die Gemeinde über das Plangenehmigungsverfahren für die 20 kV-Verbindungsleitung zwischen den Freileitungen zu den Transformatorenstationen Chrachen und Entlenhüli mit neuem Betonmast Nr. 238 und Aufbau HS-Freiluftmessung laut Plangenehmigung vom 19. Mai 2010 orientiert. Die öffentliche Planaufgabe erfolgt vom 30. August bis 28. September 2010. Während dieser Zeit liegen die zugestellten Akten auf der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf.

Projektbewilligung

Der Meliorationsgenossenschaft Hergiswil b. W. ist die Projektbewilligung für die Strassenprojekte Ausbau Güterstrasse Brachbühl sowie Neu- und Ausbau der Güterstrasse Unter-Fluh und Rossweid mit Verlegung eines Wanderweges erteilt worden. Zudem sind die entsprechenden Gemeindebeiträge an diese Projekte unter Vorbehalt der Zustimmung durch die Gemeindeversammlung gesprochen worden.



Impressum

Redaktionsadresse:	Chrüzmatte 1 Telefon 041 979 16 37 E-Mail phelfenstein@bluewin.ch	6133 Hergiswil
Abonnemente / Adressänderung	Marita Bammert 6133 Hergiswil E-Mail maritabammert@bluewin.ch	Sagiacher 3 041 979 01 60
Abonnementspreis	12 Monate Fr. 36.–	
Inserate	Pius Bammert 6133 Hergiswil Peter Helfenstein 6133 Hergiswil	A de Wegere 041 979 15 81 Bachhalde 3 041 979 16 37
Inseratenpreis	Einspaltig, 1 mm hoch	Fr. 0.70
Gestaltung	Gemeindekanzlei 6133 Hergiswil	041 979 80 80
Druck	Carmen-Druck 6242 Wauwil	
Veranstaltungskalender	Karin Hoher 6123 Geiss	Seegrüess 041 493 05 20
Redaktionsteam	Peter Helfenstein (phe.) Marie-Theres Rupp (mr.) Karin Hocherr (kh.)	Neuzuzüger

Baugesuche

Von Alexander Bühler, Wissmatt,
für den Umbau des Wohnhauses und den Einbau von Dachfenstern auf Grundstück Nr. 383, Wissmatt

Von Beat Kunz und Sarah Suppiger, Ober-Saalenhüsli,
für den Umbau des Wohnhauses mit Ausbau des Dachgeschosses und Erweiterung des Vorplatzes auf Grundstück Nr. 111, Lueg is Land

Von der Glanzmann Tiefbau GmbH, Fürbech,
für den Neubau einer Bogenhalle als Lagerraum für Baumaterial auf Grundstück Nr. 812, Fürbech

Von Josef Zemp-Meier, Unter-Langhubel,
für den Einbau einer Stückgut-Heizung im Wohnhaus auf Grundstück Nr. 622, Unter-Langhubel

Von Pius Kunz-Meyer, Röchirain,
für eine Sanierung der Südfassade mit Rückbau des bestehenden Dachvorsprungs und Anbringen von Sonnenkollektoren auf der Dachfläche der Ostfassade des Wohnhauses auf Grundstück Nr. 851, Schachenmatt

Baubewilligungen

An Fridolin und Sophie Isenschmid-Brun, Hinter-Wiggern,
für den Einbau einer 2½-Zimmer-Wohnung, die Vergrößerung des Balkons und die Installation von Solarkollektoren im Wohnhaus auf Grundstück Nr. 522, Hinter-Wiggern

An die Elektra Hergiswil-Dorf,
für die Erweiterung des Ladenlokals im Parterre des Wohn- und Geschäftshauses auf Grundstück Nr. 839, Chrüzmatte, der Stockwerkeigentümergeinschaft Chrüzmatte sowie Nrn. 402 und 403, Chrüzmatte, des Walter Wermelinger, Villalta

BIRNEL-Aktion 2010/2011

Ein Kilo BIRNEL enthält die Nährstoffe von ca. 10 kg ungespritzten und unbehandelten Schweizer Mostbirnen. Das hochwertige Konzentrat schmeckt wunderbar auf dem Butterbrot, verleiht Birchermüesli das gewisse Etwas, intensiviert den fruchtigen Geschmack von Obstkuchen und -desserts, ergibt erfrischende Milchdrinks und und und... Dazu ist Birnel auch noch leicht verdaulich, gesund, nährt, stärkt und bringt den Stoffwechsel in Schwung. Sogar Diabetiker dürfen zugreifen: 13 Gramm Birnel entsprechen einer Broteinheit.

BIRNEL kann in folgenden Einheiten bezogen werden:

Dispenser	à 250 g	Fr. 4.20
Glas	à 1,0 kg	Fr. 10.50
Kessel	à 5,0 kg	Fr. 45.50
Kessel	à 12,5 kg	Fr. 104.00

Beim Kauf erhalten Sie gratis eine Broschüre mit vielen gluschtigen BIRNEL-Rezepten.

Bestellungen bis 10. Dezember 2010 nimmt entgegen:
Anna Christen-Birrer, Birkenrain, 6133 Hergiswil b. W.,
041 979 12 41

Aktuell

Offener Mittagstisch

Für alle Interessierten ist der Mittagstisch am Donnerstag, 14. Oktober um 11.30 Uhr im St. Johann bereit. Anmeldung bis Dienstagabend, 12. Oktober, an: Anna Felder, 041 979 14 10 oder Elsa Pfäffli, 041 979 11 44. Die Organisierenden freuen sich auf viele Teilnehmende.



Kilbi-Märt

auf dem Kreuzplatz in Hergiswil
Ladengruppe Hergiswil b. Willisau

Samstag, 9. Oktober 2010
09.00 bis 16.00 Uhr

- heimelige Festwirtschaft
- Unterhaltung durch Gruppen der Musikschule
- Gratiskarussellfahrten für Kinder
- Gratisballone für Kinder

Klassentagung Schulkreis Hübeli

An der letzten Klassentagung 2005 der ehemaligen Hübeli-Schüler wurde beschlossen, im Jahr 2010 wiederum ein Treffen durchzuführen. Nun ist es bereits soweit. Die Jahrgänge 1900 bis 1950 treffen sich am Samstag, 6. November 2010, in Hergiswil. Um 10 Uhr besammeln sich alle im Schulhaus Sagenmatt zum Apéro. Das Mittagessen ist um 12.30 Uhr in der Steinacherhalle. Die Organisatoren hoffen, dass dem Treffen wiederum ein voller Erfolg beschieden ist und sie freuen sich auf ein Wiedersehen.

Infos: Markus Kunz, 041 979 12 84 oder Paul Schärli, 041 979 16 29.

Jetzt aktuell

Stiefmütterchen

Platte 15 Stück nur Fr. 10.-
solange Vorrat

Herbstzauber

in reicher Auswahl

- > Chrysanthemen
- > Erika
- > Calluna

Auf Allerheiligen

Grabarrangements - Kissen -
Kreuze - Gestecke - Kränzli usw.

Gerne übernehmen wir die Grabpflege

Margrit und Bruno Ineichen

Blumen und Gartenartikel, 6133 Hergiswil
041 979 15 40 Mi-nachm. geschl.

Kostenlose Umwelt- und Energieberatung im ganzen Kanton

Für alltägliche Fragen zu irgendwelchen Umweltthemen gibt es eine erste Anlaufstelle für die Bevölkerung: Die Umweltberatung Luzern bietet allen Luzernerinnen und Luzernern aus dem ganzen Kanton kostenlos telefonische Beratung an. Sie erteilt im Auftrag der kantonalen Dienststelle Umwelt und Energie (uwe) kompetent Auskunft zu Fragen in Sachen Abfall, Energie, Haushalt, Garten, Gesundheit, Lärm, Luft, Naturschutz, Verkehr oder Wasser.

Kontaktstelle der Umweltberatung Luzern ist das öko-forum beim Bourbaki Panorama in Luzern, Telefon 041 412 32 32, E-Mail info@oeko-forum.ch. Die Öffnungszeiten: Montag 13.30 – 18 Uhr, Dienstag bis Freitag 10 – 18 Uhr (durchgehend) und Samstag 10 – 14 Uhr.

Rückblick

Baustart für attraktive Wohnungen



Vor Kurzem wurde im Dorfkern Hergiswil mit dem Aushub für ein Mehrfamilienhaus mit drei 3 ½-, zwei 4 ½- und einer 5 ½-Zimmer-Wohnung begonnen. Ziel des Projekts sind grossräumige Mietwohnungen mit hohem Ausbaustandard und grossen Balkonen in ruhiger Umgebung. Das Mehrfamilienhaus wird mit einem Lift ausgestattet und für Autos stehen Carports zur Verfügung. Die Wohnungen sind im Sommer 2011 bezugsbereit. Zum Spatenstich waren die Familie Wiprächtiger-Schärli, die Architektin und Bauleiterin Cécile Jurt, Schötz, die Nachbarn und die beteiligten Hergiswiler Unternehmungen Zettel (Baumeister), Künzli (Sanitär) und Schwegler (Elektro) anwesend. **phe.**



Gasthaus zum Kreuz
Hergiswil am Napf
Jacqueline Feldkircher & Urs Niederhauser
041 979 11 05 | gasthaus@zum-kreuz.ch

**Kilbi - Spiel - Spass - und gratis Kürbissuppu
am Chilbimärt im Chrüz!!**

**A dr Chilbi feini Puuremetzgete
und de wird's wild!!!
Hirsch und Reh
chum cho vårsüechu
du wirscht s'gseh...
wer fröied isch uf eu!!!**

Jacky & Urs mit ihrem Team

Der TRIO-Dorfladen wird vergrössert

Am Montag, 13. September 2010, erfolgte gleichzeitig mit dem Baubeginn der Spatenstich für die Erweiterung des TRIO-Dorfladens. Der Ladeneingangsbereich wird neu gestaltet.

Peter Helfenstein

Isidor Birrer, der Präsident der Elektra Hergiswil-Dorf, begrüsst zum Spatenstich Vertreter der Elektra Hergiswil-Dorf, Geschäftsinhaber des TRIO-Dorfladens, Nachbarn, das Ingenieurbüro Wermelinger + Siegenthaler GmbH und Hergiswiler Unternehmer. Birrer hielt fest, dass die Bauherrschaft Elektra Hergiswil-Dorf mit der Erweiterung die Geschäftsinhaber des TRIO-Dorfladens unterstützt und ihnen beste Voraussetzungen für eine erfolgreiche Geschäftstätigkeit bietet. Das Einkaufen im Dorf wird somit noch attraktiver.

Anhand von Plänen erläuterte Bauingenieur Walter Wermelinger das Bauvorhaben, welches eine massive Betonkonstruktion erfordert. Die Erweiterung ist unterirdisch und reicht 7,50 Meter unter die Zufahrtsstrasse zum Birkenrain. Das Ladenlokal wächst um 130 Quadratmeter auf 550 Quadratmeter, das Lager um 17 Quadratmeter auf 100 Quadratmeter. Die Erweiterung wird rund 300 000 Franken kosten. Äusserlich sichtbar wird die neue Fassade des Ladens. Der rote Balken des SPAR-Signets wird auf die ganze Front ausgedehnt. Der Laden- und Hauseingang werden komplett getrennt.

Roland Hodel erwartet von der Erweiterung, dass SPAR sein Sortiment um 10% steigern kann und rund 20% mehr Raum zur Verfügung stehen. Der Laden wird dadurch luftiger und erleichtert das Einkaufen.



Fröhliche Gesichter beim Spatenstich (v.l.): Walter Wermelinger, Helen Kaufmann (Dorf-Chäsi), Matthias Schwegler (Elektra), Romi und Roland Hodel (SPAR und Bäckerei), Siegfried Glanzmann (Glanzmann GmbH), Romy Schütz (Nachbarin), Anna Christen (Nachbarin), Isidor Birrer (Elektra) und Franz Wermelinger (Elektra).
Bild Peter Helfenstein

Beim Apéro dankte Siegfried Glanzmann im Namen der Bauleute für den Auftrag und das Vertrauen. Er hofft, dass die Kosten wie budgetiert eingehalten und die Arbeiten termingerecht ausgeführt werden können. Ziel ist es, dass die Zufahrtsstrasse zum Birkenrain noch vor dem Einwintern wieder befahrbar ist. Der erweiterte Laden wird im Frühjahr 2011 bezugsbereit sein.

Schule

Papiersammlung Hergiswil Dorf

Die 5. und 6. Klassen des Schulhauses Steinacher sammeln am Donnerstag, 4. November 2010, Altpapier. Wir sammeln nur Papier und bitten Sie, den Karton an den offiziellen Sammeldaten abzugeben. Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie das Papier ab 7.30 Uhr bereitstellen. Im Dorf wird das Papier von den Kindern mit Handwagen abgeholt. Deswegen sind wir froh, wenn Sie leichte (max. 20 cm Höhe), stabile Zeitungsbündel schnüren. Das Papier der Aussenquartiere wird von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr auf dem Kiesplatz neben der Steinacherhalle angenommen. Wir danken Ihnen herzlich!

Nadja Wasser / Jacqueline Kurmann



Ein grosses Sortiment von GALLAGHER finden Sie bei uns im Ausstellraum. Schauen Sie sich doch einmal um.



GALLAGHER bietet Ihnen Qualität und Dauerhaftigkeit

GALLAGHER ist die grösste Qualitätsmarke für Elektrozäune.

Die lange Lebensdauer der Produkte steht an erster Stelle.

Kurz gesagt: Mit GALLAGHER bekommen Sie das Beste für Ihr Geld.

Persönliche Beratung



6133 Hergiswil am Napf, Telefon 041 979 14 24, Mobile 079 434 45 03
E-Mail: mehrlandtechnik@pop.agri.ch, Fax 041 979 12 77

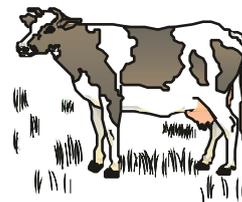
Kilbi in Hergiswil: 9. und 10. Oktober 2010

Samariterverein Hergiswil

Versuchen Sie Ihr Glück an unserem Haushaltartikelstand und beim Flaschen fischen

Kuhfladen-Bingo

Als 1. Preis winkt
½ Schwein



Scheissplatzkarten erhältlich am Stand der «Enzian-Jodler»

Racletteestübli

(bei der Post)

Samstag
ab 19.00 Uhr

- Chöschtigs Raclette
- Chöubi-Kafi

Sonntag
ab 13.00 Uhr

Freundlich lädt ein:
Musikgesellschaft Hergiswil



RINGER FANCLUB HERGISWIL

Stobete im Flügel-Zelt

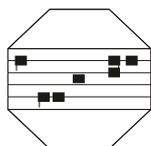
Auf Musiker und Musik-Fans freuen wir uns. Wir servieren Ihnen gerne Poulet-Flügel und Chicken-Nuggets.

Samstag von 20.00 bis 02.00 Uhr
Sonntag von 11.00 bis 20.00 Uhr



Antikes Rössli Spiel
Glücksspiel
(Korbeinwurf)
Schnur ziehen
Tombola

Damenriege
Ringerriege
Korbballriege
Volleyballerinnen



Der Kirchenchor St. Johannes
lädt alle freundlich zum Kilbi-
drehen bei der alten Post ein



◆ **FCL-BAR**
Samstag
ab 20.00 Uhr

◆ **FCL-BAR**
Sonntag
ab 17.00 Uhr

Frauenverein Hergiswil

Kilbi-Kaffeestübli
in der STH ab 13.30 Uhr

Kaffee und hausgemachte Kuchen
und Torten warten auf Sie

HORNUSSENER-GESellschaft

VERSUCHEN SIE IHR GLÜCK AN UNSEREM
LEBKUCHENSTAND MIT GROSSEN HERZEN,
GRITIBÄNZEN UND TEDDYBÄREN

Skiclub Frohmüt Kässchntte und es Tschompali

Ou das Jahr send mer weder met öppis
«Gloschtigem» a de Chöubi.



Rösslifahrt
ab Rosengarten

MUKI Hergiswil

Ou mer send
a de Chöubi!
Am Sonntag
vom eis bis am föifi

Sonntag nach dem Gottesdienst ab 10.30 Uhr

Versuchen Sie Ihr Glück an den
Ständen der Musikgesellschaft

- **Geschirr**
- **Schiessbude**
- **Lebkuchen**
- **Blumen**

Wechsel im Team der Lehrpersonen

Auf Ende Schuljahr hin haben unseren Schuldienst verlassen Franziska Gross (1 Jahr Kindergarten Steinacher), Brigitte Grüter-Bühlmann (1 Jahr Fachlehrerin PS Steinacher) und Julia Huber (2 Jahre Klassenlehrerin PS).

Nach 24 Jahren im Dienste der Schule Hergiswil hat uns auch Josef Keller verlassen. Seppi Keller trat zu Beginn des Schuljahres 1986/87 als Lehrperson für Heilpädagogischen Unterricht HZU (heute IF) in den Dienst der Schule Hergiswil, zuerst auf Stufe Primar in den beiden Schulhäusern Sagenmatt und Steinacher, später dann auch auf der Stufe Sek I. Er war ab 1986 als Heilpädagoge massgeblich beim Aufbau des Heilpädagogischen Zusatzunterrichtes an unserer Schule beteiligt und hat auch die Ausweitung der Förderung auf die Sekundarstufe I ab dem Jahr 1996 mitgeprägt.

Im Laufe der Jahre hat er in verschiedenen Arbeitsgruppen mitgewirkt, so etwa beim Entwickeln des Modells "Schulleitung Schule Hergiswil", bei der Erarbeitung des Konzeptes „Integrative Förderung Schule Hergiswil“ in den Jahren 1999 und 2000, in der Arbeitsgruppe „Schulsozialarbeit Schule Hergiswil“ in den Jahren 2008 und 2009 und auch beim Erarbeiten der verschiedenen Anpassungen der integrativen Förderung der Schule Hergiswil.

Weiter war er einige Jahre als Vertreter der Lehrerinnen und Lehrer in der Schulpflege und hat auch in der Musikschulkommission mitgearbeitet.

Die Schülerinnen und Schüler gingen gerne zu Seppi Keller in den Unterricht. Die Eltern hatten in ihm einen aufmerksamen und interessierten Gesprächspartner und Lernbegleiter. Und wir als Team konnten auch immer wieder von ihm profitieren, sei es als unterstützender Heilpädagoge, als Begleiter von verschiedenen Klassenlagern und auch von seinen langen Erfahrungen beim Ausgestalten und Weiterentwickeln unserer Integrativen Förderung.

Schulpflege sowie Schulleitung bedauern den Weggang dieser Lehrpersonen sehr, danken ihnen allen für ihr grosses Engagement zugunsten unserer Schule und wünschen ihnen viel Freude und Befriedigung an ihren neuen Wirkungsstätten.

Herzlich danken möchten Schulpflege und Schulleitung auch allen Lehrpersonen mit Dienstjubiläen:

Rita Krummenacher-Wiprächtiger (25 Jahre im Januar 2010)

Lis Lindow-Bättig (25 Jahre im Februar 2010)

Flavia Blum-Stalder (15 Jahre im Februar 2010)

Cornelia Juchli-Steinger (15 Jahre im Oktober 2010)

Abschlussabend ISS 3

31 Schülerinnen und Schüler wurden am Abschlussabend der ISS vom Donnerstag, 8. Juli 2010 aus der obligatorischen Volksschule entlassen. Im Beisein von Eltern, Lehrmeisterinnen und Lehrmeister, Behördenvertretern und Lehrerinnen und Lehrer wurde noch einmal Rückschau gehalten, bevor dann Frau Marie-Louise Fischer-Schuler, Beauftragte der Sekstufe I der Dienststelle Volksschulbildung des Kantons Luzern, die Jugendlichen mit sympathischen Worten ins Leben hinaus entliess. Zusammen mit Roland Christen, Präsident der Schulpflege Hergiswil, und den beiden Klassenlehrern Dölf Egli und Peter Schwegler übergab sie jeder Abgängerin und jedem Abgänger eine kleine Bestätigung über die erfolgreiche Erfüllung der obligatorischen Schulpflicht. Umrahmt wurde die eindruckliche Schlussfeier durch Beiträge der ISS 1 und 2.

VALIANT

Nähe, die Sie weiter bringt.



**coiffeur
haarmonie**

Nadia Birrer | Heimat | 6133 Hergiswil
Tel. 041 979 01 93 | www.haarmonie-hergiswil.ch

Montag: 13 - 18 Uhr
Dienstag - Freitag: 8 - 13 Uhr
Samstag: 7 - 12 Uhr

Ausserhalb der Öffnungszeiten
nach Vereinbarung

Eröffnung Schuljahr 2010/2011

Mit einem von den Katechetinnen eindrücklich gestalteten Wortgottesdienst in der Pfarrkirche startete die Schule Hergiswil am Montag, 23. August 2010, mit 260 Schülerinnen und Schülern ins neue Schuljahr. Die 33 an der Schule Hergiswil tätigen Lehrerinnen und Lehrer trafen sich schon in der Woche vorher zu stufeninterner Weiterbildung und zu Planungs- und Vorbereitungssitzungen.

„Bunt. Und bewegt!“ ist das Motto, das Lernende und Lehrende als roter Faden durch das Schuljahr begleiten wird. Unter diesem Motto standen auch die besinnliche Zusammenkunft in der Pfarrkirche und die beiden kleinen Eröffnungsfeiern in den Schulhäusern Sagenmatt und Steinacher.

Im Schulhaus Sagenmatt starteten 65 Schülerinnen und Schüler – darunter 8 Kindergärtner – zusammen mit Eltern, Lehrerinnen und Vertretern der Schulpflege und des Elternrates ins neue Schuljahr.

Im Schulhaus Steinacher versammelten sich um 11 Uhr im Beisein von Eltern, Schulverwaltung und Vertretern der Schulpflege und des Elternrates alle Schülerinnen und Schüler und alle Lehrerinnen und Lehrer auf dem Schulhausplatz. 20 Kindergärtnerinnen und Kindergärtner, eine Neuzuzügerin und sieben Schülerinnen und Schüler, die vom Schulhaus Sagenmatt in die ISS eintraten, wurden von der Schulleitung mit einer Sonnenblume

und mit einem grossen Applaus der Mitschülerinnen und Mitschüler willkommen geheissen und in die Schulgemeinschaft aufgenommen. Peter Schwegler wies als Schulleiter kurz auf die Bedeutung des Jahresmottos hin. Vorgestellt und mit herzlichem Applaus empfangen wurden auch Nadja Wasser, neu Klassenlehrerin der 5. PS sowie Sabina Habicher und Alexandra Spengeler-Mahler, die nach längerem Urlaub wieder an die Schule Hergiswil zurückgekehrt sind.

SI/psc



Kindergarten Steinacher mit Sabina Habicher.

Bild zvg

Schulhaus Sagenmatt

Eine buntgemischte Schar von SchülerInnen, Eltern, Lehrerinnen und dem Schulleiter versammeln sich nach einer eindrücklichen Feier im Dorf zur Begrüssung im Hübeli.

66 Kinder starten im Hübeli ins neue Schuljahr, wobei acht Kinder neu in den Kindergarten gehen und zehn Kinder die erste Klasse besuchen. Wir heissen vor allem unsere neuen Gesichter herzlich willkommen und traditionsgemäss erhalten sie von den 6.-Klässlern eine Sonnenblume.



Herzlich willkommen – liebe Kindergartenkinder!

Bild zvg

Bunt. Dies ist das treffende Wort für unsere Schulgemeinschaft. Jedes einzelne Kind, die Eltern und Lehrpersonen bringen ihre Farbe ein und gestalten so eine lebendige und spannende Schule. Jede Farbe soll ihren Platz finden und wir helfen einander, dass sich alle Kinder möglichst wohl fühlen.

Bewegt. Der Bewegungsdrang der Kinder ist gross und für viele ist das lange Sitzen in den Schulbänken eine echte Herausforderung. Bewegungspausen sind wichtig und helfen auch, Lernstoffe zu verankern und Platz für Neues zu schaffen.

Das Schuljahr bringt aber auch bewegende Momente – Glücksmomente – schwierige Momente. Dies gehört zum Rhythmus eines Schuljahres! Wenn es uns gelingt, möglichst ein positives Klima zu schaffen, so können schwierigere Momente auch besser überwunden werden.

Nach den begrüßenden Worten stehen die Schultüren offen und alle Kinder und Eltern dürfen sich in den Schulzimmern bereits ein wenig umschaun. Die Kinder geniessen die erste etwas längere Pause bereits wieder beim Fussball spielen oder sonstigen Aktivitäten, während die Eltern bei einem Morgenkaffee noch ein wenig plaudern können. Um 10.00 Uhr ist es dann soweit. Die Kinder dürfen endlich in die Schule! Fröhlich machen sich die Kinder auf den Weg in ihr Schulzimmer. Langsam wird es ruhig auf den Gängen und die erste Spannung weicht von den Gesichtern der Kinder. Freuen wir uns alle auf ein buntes und bewegtes Schuljahr!

Susanne Roos-Schnyder

	FILIALE HERGISWIL 6133 HERGISWIL 041 979 14 18
	Aktuell! Stiefmütterchen 10-er Schale Fr. 6.50 und weitere diverse Herbstblumen
Ab anfangs Oktober! Top aktuell Süssmost frisch ab Presse 10 l Bag-Box Fr. 16.40 6 x 1.5 l MP Fr. 11.90	
Landi, angenehm anders!	

Spenglerei und Blitzschutz Dachdeckerarbeiten Fassadenverkleidungen in Eternit und Holz	
Josef Krummenacher Schwand, 6133 Hergiswil	
Telefon 041 979 15 36	Mobile 079 400 69 21

TRIO <small>Naturprodukte aus dem Viergöbiet</small> Dorf-Chäsi <small>Toni und Helen Kaufmann-Zawler</small>	SPAR   <small>BACKREIF-KONDITION</small> Hodel <small>HOFRATT-HERGISWIL</small>	 Wiprücktiger <small>BISS-HERGISWIL, AUF SAAT</small>
Kilbizeit. Wir haben die Produkte dazu.		

Herbstwanderung Primarschule Steinacher  14.09.10, Lindenegg Hergiswil
--

Klassenlager der ISS 3 in Ascona



Die ganze Klasse auf der Bergstation Cardada mit dem Lago Maggiore im Hintergrund.

Bild zvg

Vom 30. August bis am 4. September 2010 machte die ISS 3 für eine Woche lang Ascona unsicher.

Nach einer langen Bahnfahrt bis Biasca stiegen wir auf unsere Fahrräder und radelten bis nach Ascona. Nach dieser anstrengenden Radtour erholten wir uns im Lagerhaus Madonna della Fontana und genossen anschliessend das feine Abendessen.

Während dieser schönen Woche durften wir viele interessante Ausflüge geniessen.

Einmal waren wir auf dem Monte Cimetta, oberhalb Locarno, was wir noch Tage danach spürten... Ausserdem besuchten wir den berühmten Markt im italienischen Luino, wo wir viel „märten“ konnten, was wir sehr lustig fanden. Besonders beliebt zum Kaufen waren Sonnenbrillen. Nach Hause zurückgekehrt, durften wir am Abend noch einen tollen Ausgang in Ascona geniessen. Das hiess aber auch: 400 Stufen auf Granit runter und (oh je...) wieder rauf.

Einen weiteren Lagertag begannen wir mit einem besinnlichen Morgenprogramm. Dadurch starteten wir sehr gut in den Tag, der nach dem Mittagessen mit einer Wanderung nach Ronco sopra Ascona und einer Schifffahrt auf die Brissago Inseln fortgesetzt wurde. Die Vielfalt der subtropischen Pflanzen beeindruckte uns.

Wir badeten auch mal im Lago Maggiore und konnten anschliessend in Locarno sehr schöne Souvenirs kaufen.

Die Freizeit verbrachten wir mit Volley spielen, Musik hören, Fotos machen usw. Wir hatten es sehr gut und lustig untereinander.

Noch ein abschliessendes Wort zum Wetter: Wir genossen von Montag bis Samstag traumhaftes Spätsommerwetter und die Temperaturen waren angenehm mild. Es war herrlich.

An dieser Stelle bedanken wir uns nochmals für alle Spenden und für die Velotransporte. Ausserdem danken wir recht herzlich dem Lagerteam, unserem Klassenlehrer Hans-Peter Kunz, Carmen Mehr und Irène Hofstetter, die uns in diesem Lager begleiteten und für die gute Organisation sorgten.

Im Namen der ISS 3: Eveline Staffelbach und Esther Warth

**Nachtessen mit Sagenerzählerin
Maria Kunz**

... im Café Thalmann in Hergiswil am Napf

Freitag, 22. Oktober 2010, 19.30 Uhr
 Samstag, 23. Oktober 2010, 17.30 Uhr
 Freitag, 29. Oktober 2010, 19.30 Uhr
 Freitag, 12. November 2010, 19.30 Uhr
 Samstag, 13. November 2010, 19.30 Uhr
 Samstag, 27. November 2010, 19.30 Uhr

... in der Chrotthütten am Napf
 Treffpunkt Wigerehütten-Parkplatz, 19.30 Uhr

Samstag, 30. Oktober 2010
 Freitag, 5. November 2010
 Samstag, 6. November 2010
 Freitag, 19. November 2010
 Samstag, 20. November 2010
 Freitag, 26. November 2010

Preise

Café Thalmann 50 Franken (exkl. Getränke)
 Chrotthütten 60 Franken (exkl. Getränke)

Anmeldung an:
 041 979 01 47 von 17 bis 19 Uhr
 oder kraeuterdorf@gmx.net

Kraeuterdorf Hergiswil
 www.kraeuterdorf.ch

Pfarrei

Fotos Pfarreilager 2010

Fotos vom Pfarreilager sind unter folgendem Link zu sehen:

<http://www.peterhelfenstein.ch/pfarreilager>

Die Bilder können in voller Auflösung heruntergeladen, auf dem eigenen Rechner gespeichert und bei einem Fotolabor bestellt werden.

Jubilarentreffen 2010

Am Mittwoch, 8. September 2010, trafen sich im St. Johann die älteren Menschen der Gemeinde, um miteinander ihren 75., 80., 85. oder höheren Geburtstag zu feiern. Die älteste Teilnehmerin feierte vor Kurzem gar ihren 103. Geburtstag.

Peter Helfenstein

«Weil wir wissen, dass uns Gott durch das ganze Leben begleitet und beschützt, eröffnen wir das Jubilarentreffen mit einem Gottesdienst», sagte Diakon Hubert Schumacher in der Kapelle des St. Johann.

Nach dem Apéro, der mit leiser Keyboardmusik des Alleinunterhalters Fredy Stalder untermalt wurde, hiess Schumacher im festlich hergerichteten Speisesaal des St. Johann im Namen des Frauenvereins und Pfarreirates 45 gutgelaunte Frauen und Männer willkommen. Er gratulierte ihnen zu ihrem Geburtstag, wünschte allen einen guten Appetit und ein gemütliches Beisammensein. Festlich war auch das Mittagessen aus der Küche des St. Johann. Bei einer feinen Hafersuppe mit Lauch, geschmortem Rindshalsbraten, Kartoffelgratin, Broccoli und Rübli in Butter kam es zu angeregten Gesprächen unter den Jubilarinnen und Jubilaren. Die älteste Teilnehmerin, Sophie Kunz-Albisser, feierte vor Kurzem ihren 103. Geburtstag.



Martha Wermelinger serviert Josy Bieri-Aregger und Marie Birrer-Kunz eine feine Hafersuppe. Bild Peter Helfenstein

Alt sein hat auch Vorteile

Nach dem Mittagessen schilderten Maria Bucher-Zihlmann und Martha Wermelinger in einem humorvollen Text, welche Folgen es hätte, gäbe es keinen Seniorinnen und Senioren. Viel Applaus erntete auch die «Die Alte», dargestellt von Anna Christen. Sie erzählte, dass ihr das Alter Gewinn bringt und sie freue sich, dass sie eine Alte ist. So könne sie zum Beispiel nachts ruhig Schokolade naschen, weil ihre Zähne derweil in einem Glas liegen und keine Karies mehr kriegen. Selbst ein Jubilar trug auswendig ein Gedicht aus seiner Schulzeit vor und schob gleich noch einige Witze nach.

Karin Thalmann entzückte

Nach diesen lustigen Auftritten servierten Maria Bucher-Zihlmann, Anna Christen, Ruth Riedweg, Emilie Schmidiger, Käthy Schumacher, Martha Wermelinger und Lisbeth Wiprächtiger den Gästen eine feine hausgemachte Himbeer-Quark-Schnitte und natürlich einen «Kaffee avec» oder «Kaffee ohne». Mit dem Lied «Sag Dankeschön mit roten Rosen» wurde den Servierenden und dem Küchenteam vom St. Johann gedankt.

Mit dem zum Fest passenden Lied «Happy Birthday» eröffnete Fredy Stalder den Reigen vieler Lieder zum Mitsingen. Aufgelockert wurden seine musikalischen Darbietungen und Witze von einer «Starsängerin»: Mäuschenstill wurde es jeweils, wenn die Fünftklässlerin Karin Thalmann von der Neumatt die Anwesenden mit ihrem Gesang entzückte und tosenden Applaus erntete. Einige Teilnehmer liessen es sich nicht nehmen und schwangen das Tanzbein.



Mit ihrem Gesang zog Karin Thalmann das Publikum in ihren Bann. Bild Peter Helfenstein

Am Schluss des Treffens richtete Diakon Hubert Schumacher nochmals das Wort an die Feiernden. Er hoffe, dass die Jubilarinnen und Jubilare mit schönen und frohen Erinnerungen in den Alltag zurückkehren. Er dankte allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben und vor allem den Jubilarinnen und Jubilaren, denn ohne sie hätte es kein Fest gegeben. Mit einem Potpourri liess Fredy Stalder den Anlass ausklingen.

**Redaktionsschluss S Hergiswiler Läbe Nr. 11
Mittwoch, 20. Oktober 2010**

Vereine

Bäuerinnen Hergiswil

In der letzten Ausgabe des Hergiswiler Läbe haben wir die Siegerin unseres Malwettbewerbes bekannt gegeben. Und das ist nun unser Logo:



Ab sofort sind wir mit diesem Logo noch besser erkennbar. Wir geben allen Schülern, Eltern, Geschwistern, Grosseltern u. v. m. die Möglichkeit, alle Logos zu besichtigen, die für den Wettbewerb entworfen wurden.

Darum findet vom 18. bis 30. Oktober 2010 eine Ausstellung in den Gängen des Schulhauses Steinacher statt.

Kommen Sie doch vorbei und schauen Sie sich diese Kunstwerke während der Unterrichtszeit an. Wir danken nochmals allen kleinen und grossen Künstler/innen sowie allen Lehrpersonen und Fachlehrer/innen vom bildnerischen Gestalten für ihr Engagement und ihre Mithilfe.

Die Tradition unseres Standes an der Kilbi werden wir weiterführen. Wiederum warten «gluschtige» Preise auf glückliche GewinnerInnen und für die kleinen Gäste haben wir eine besondere Überraschung parat. Auf einen Besuch bei uns am Stand freuen sich die Hergiswiler Bäuerinnen.

Hinweis: Am Freitag, 22. Oktober 2010, ist Apfelwähentag. Von 8.30 bis 12.00 Uhr werden wir auf dem Rathausplatz in Willisau feine, hausgemachte Apfelwähen zum Verkauf anbieten. Mmmm!!!

Sandra Rogger-Wermelinger und Erika Rölli-Marfurt

Wandern, heuen und Wellness

Am Samstag, 4. September 2010, reisten 14 urchige Frauen der Damenriege ins Entlebuch. Dem Aufruf des Organisationskomitees, sich artgerecht zu kleiden, hatten alle Teilnehmenden Folge geleistet. Mit Edelweisshemden und Co. ernteten wir viele verwunderte Blicke auf der Reise mit Zug und Bus. In Marbach angekommen, bei der Talstation zur Marbachegg, hielt kurz nach unserer Ankunft das „Taxi Gabriel“, und siehe da: Monika stieg aus. Der Grossteil der Gruppe entschied sich, die Marbachegg in der Gondelbahn zu erreichen. Nach einer kleinen Kaffeepause auf dem Gipfel mit Gipfeli und einer kurzen Gesangseinlage, wanderten wir von einer Alp zur anderen. Die Wanderung war traumhaft schön und es herrschte perfektes Wetter. Kurz vor dem Ziel kamen wir etwas von der geplanten Route ab, weil die Gruppe die sumpfigen Stellen der Moorlandschaft umgehen wollte. Um zirka 17.30 Uhr erreichten wir das Ziel, die Alp Hefti. Der Senn (Gabriel Wey) und die Sennerin (Monika Wey) gewährten uns Gastrecht, jedoch erst nach getaner Arbeit. Das Heu musste noch ins Trockene geführt werden. Mit Gabel und viel Elan machten wir uns an die Arbeit. Als nächster Höhepunkt stand das Heuerfest auf dem Programm. Auf der Veranda gab's Älplermagaronen und Apfelmus mit Alpenluft, Betruf und Aussicht auf die Schratzenfluh.



Fröhliche Damenriege auf der Alp Hefti.

Bild zvg

Nach kurzer Nachtruhe verwöhnte uns Monika mit einem leckeren, selbstgemachten Zopf-Frühstück. Gut gestärkt nahmen wir die 2. Etappe der Wanderung in Angriff. In der Höhe, mit Blick auf die Alp Hefti, schickten wir via Betruf ein herzliches „Danke vöu mol“ an den Älpler. Der Weg führte uns durch eine wunderschöne Gegend bis nach Flühli. Nach dem Mittagessen aus dem Rucksack machten wir uns auf den Weg zur Kneippanlage am Schwandalpweiher, hoch über dem Dorf Flühli. Das Wellnessprogramm der Kneippanlage gab uns wieder Energie für den letzten kurzen Fussmarsch und die Heimreise. Mit dem Postauto fuhren wir nach Schüpfheim. Die Wartezeit wegen Bauarbeiten zwischen Flühli und Schüpfheim gab uns allen nochmals einen Motivationsschub. Wegen den engen Platzverhältnissen konnte nicht geturnt werden, darum versüssten wir uns und den anderen Fahrgästen die Zeit mit Gesang. Am Sonntagabend kamen wir alle zufrieden, glücklich und etwas müde wieder im Kräuterdorf an.

Den Organisierenden, Rahel Staffelbach, Irène Müller, dem Senn und der Sennerin nochmals ein ganz grosses Dankeschön. Es war ein wunderschöner Ausflug, der uns allen in bester Erinnerung bleiben wird.

Natalie Bammert

Stobete im Alpenrösli

Spieler und Zuhörer sind herzlich eingeladen.



Nächste Stobeten:

Samstag, 2. Oktober 2010, ab 20.00 Uhr

Samstag, 6. November 2010, ab 20.00 Uhr

Frauenverein

Vereinsausflug nach Adelboden

Am Donnerstag 16. September, versammelte sich eine grosse Schar Frauen auf dem Parkplatz beim Pfarrhaus zur Vereinsreise. Die Fahrt führte uns zum grössten Teil über die Landstrassen Richtung Berner Oberland. Nach dem Kaffeehalt im Gasthaus Kaiserstuhl am Lungernsee ging die Reise über den Brünig und anschliessend dem rechten Brienzerseeseufer entlang nach Interlaken bis nach Adelboden.



Gut gelaunte Frauen beim Mittagessen im Restaurant Vogellisi (Hotel Adler) in Adelboden.
Bild Annelis Schmidiger

Im Hotel Adler wurden wir zu einem feinen Mittagessen erwartet. Ein Teil der Frauen zog es vor, in Adelboden zu bleiben und zu «lädele». Die anderen liessen sich mit der Gondelbahn auf die Tschentenalp führen. Einige spazierten auf den Wanderwegen und genossen die Aussicht auf Adelboden. Die ganz Sportlichen wanderten von der Tschentenalp wieder ins Dorf zurück. Pünktlich zur Abfahrt waren wieder alle im Car und im Kleinbus.

Unsere Heimreise führte uns über Konolfingen-Langnau-Entlebuch nach Wohlen, wo wir im Restaurant Krone noch einen Znacht machten. Um 20.00 Uhr kamen wir wohlbehalten und gutgelaunt in Hergiswil an. An dieser Stelle möchten wir den Fahrern Adolf Emmenegger und Peter Helfenstein herzlich für die unfallfreie Fahrt danken. **mp**

Herbstwanderung

Am Dienstag, 5. Oktober 2010, findet unsere Herbstwanderung statt. Wir besammeln uns auf dem Parkplatz beim Pfarrhaus und fahren mit Privatautos um 13.15 Uhr ab. Sie können sich auch um 13.30 Uhr auf dem Parkplatz der Schachen-Pinte in Hofstatt einfinden.

Oskar Spiess führt uns für einmal nicht in der eigenen Gemeinde, sondern auf den Sagenweg in Luthern. Er hat einen geeigneten Picknick-Platz ausgesucht. Alois Hodel stellt die Feuerstelle wie auch Getränke und Kaffee zum Selbstkostenpreis bereit.

Gestärkt wandern wir zum Ausgangsort zurück. Die ganze Wanderung beträgt ca. zwei Stunden und ist leicht. Sollte jemand aber bergauf weniger gut zu Fuss sein, besteht die Möglichkeit, mit dem Bus von der Schachen-Pinte zum Rastplatz zu fahren. Wir freuen uns auf viele Wanderfreudige jeden Alters.

Kilbi

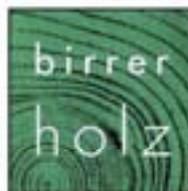
Der Frauenverein freut sich, wenn wir Sie in unserem Kilbi-Kaffeestübli in der Steinacherhalle begrüssen dürfen. Ab 13.30 verwöhnen wir Sie gerne mit gutem Kaffee und feinen Kuchen und Torten.

Steamer-Kochdemo

Am Freitag, 22. Oktober 2010, 19.00 Uhr, zeigt bei den Gebrüdern Staffelbach, Schreinerei, im Ausstellungsraum Luegetalmatte, Eliane Minnig, Elektrolux, das schmackhafte Kochen mit dem Profi Steam. Die Vorführung dient als Information für den Kauf eines neuen Gerätes oder einfach für eine neue Idee beim Kochen mit einem bereits vorhandenen Steamer. Natürlich dürfen die Köstlichkeiten bei gemütlichem Beisammensein degustiert werden. Die Kurskosten betragen 12 Franken. Anmeldung bis am 18. Oktober nimmt Heidi Schneider, Küferhüsli, 041 980 50 52 über Mittag oder ab 18.30 Uhr, entgegen.

Holzernte 2010/2011

Wir danken allen Rundholzlieferanten vom laufenden Jahr für die gute Zusammenarbeit.



Die Tage werden kürzer und kälter und die Holzernte 2010/2011 ist schon bald aktuell. Da die Nachfrage gut ist und die Preise angezogen haben, rechnet die birrer holz ag mit den Waldbesitzern.

Damit wir Ihnen einen reibungslosen Ablauf garantieren können, bitten wir Sie um rechtzeitige Anmeldung. Das Holz wird ab «lastwagentauglichen» Strassen abgeholt.

Die birrer holz ag übernimmt Rundholz, das vom Betrieb selber à Fr. 2.00 pro m³ oder einem beauftragten Förster eingemessen wird.

Unser Hauptsortiment besteht aus Fi/Ta Sag- und Bauholz.

Dank einer guten Zusammenarbeit mit anderen Sägewerken, haben wir die Möglichkeit, auch Schwach- und Hartholz direkt einzukaufen. Bei Papier- und Industrieholz verfügen wir über gute Konditionen. Da wir Partner einer Forestline-Gruppe sind, können wir auf Wunsch auch Holzschläge etc. anbieten.

Für eine weitere, nachhaltige und gute Zusammenarbeit danken wir Ihnen im Voraus und stehen bei weiteren Fragen gerne zur Verfügung.

birrer holz ag und team

Montag bis Freitag 07.15 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr

Samstag nach Vereinbarung

Bild des Monats September, Steinacher, Dienstag, 21. September 2010, 14:29:51 Uhr



Toni Bühler auf seinem täglichen Spaziergang mit drei Hühnern und einem Hahn.

Bild Peter Helfenstein

Kirchenchor St. Johannes auf Reisen

In diesem Jahr hat der Sopran den Ausflug ins Zugerland organisiert.

Gut gelaunt, trotz angesagtem Regentag, besteigen wir einen 5-Sterne Bus. Bei einer Rundfahrt auf dem Zugersee werden wir mit Kaffee und Gipfeli verwöhnt. Leider werden die Wolken immer dichter und der Regen immer stärker. So entschliessen wir uns, statt die Aussicht auf dem Gottschalkenberg zu geniessen, den Tierpark in Goldau zu besuchen. Dort werden wir mit einem Apéro, gespendet von drei Sopran-Frauen, überrascht. Trotz frischen Temperaturen lassen wir uns den Rundgang zu den Bären, Wölfen, Rehen usw. nicht entgehen. Die Reise führt uns weiter ins Kloster Fahr. Jetzt scheint sogar die Sonne. Schwester Fidelis Schmid (eine waschechte Entlebucherin) erzählt uns viel Interessantes über die Entstehung und die Entwicklung des Klosters. 26 Benediktinerinnen-Nonnen, im Alter zwischen 40 und 93 Jahren leben und arbeiten noch im Kloster. Ein ganz besonderes Erlebnis ist für uns Kirchenchörler die Mitgestaltung der Vesper.



Schwester Fidelis Schmid führt die Besucher humorvoll durch das Kloster Fahr.

Bild Priska Unternährer

Nach dem anschliessenden feinen Nachtessen im Restaurant «Zu den Zwei Rabe» führt uns Toni Mehr sicher und bei toller Abendstimmung nach Hergiswil zurück. **m.b.**

Die Kleintierfreunde Hergiswil zu Besuch bei den Nachbarn

Letztes Jahr waren die Willisauer Kleintierzüchter beim KTF Hergiswil zu Gast. Nun wurden die Hergiswiler Kleintierfreunde nach Willisau zum Züchterbesuch eingeladen. Die Reise ging zuerst zu Pirmin Meier, Schülen. Nach dem herzlichen Empfang konnten neben den Sika-Hirschen im grossen Hirschegehe verschiedene Tauben und Chabo Geflügel bestaunt werden. Nach einem feinen Apéro im Alpenblick ging es weiter nach Hergiswil zu Franz Kunz. Die Dreifarbenschecken in der grossen, sehr gepflegten Anlage, boten reichlich Gesprächsstoff und stimmten auf die bevorstehenden Vorbewertungen ein. Auch hier wird in Zukunft freundschaftlich, gemeinsam die Vorbewertung von Hergiswil und Willisau durchgeführt.

Bei Ruth Schmidiger in Willisau wurden die Appenzeller Spitzhauben und eine kleine Jungtierschau mit Zwerg-Welsumer und Antwerpener Bartzwege Gesperbert präsentiert.

Ruth und Grillmeister Hermann mit ihren Gehilfen vom KTZV Willisau verwöhnten ihre Gäste beim anschliessenden Grillfest und gemütlichem Beisammensein. **h.h.**



Franz Kunz (vorne, dritter von links) präsentiert seinen Hobby-Kollegen eine Dreifarbenschecke. Bild Seline Barmettler

Sportschützen

Vereinsausflug

Der diesjährige Vereinsausflug führte uns nicht wie gewohnt an ein Sportschützenfest, sondern auf die Rigi. Bei wunderschönen Wetterverhältnissen trafen wir uns am Morgen des 3. Septembers um 7.30 Uhr zur gemeinsamen Abfahrt bei der Steinacherhalle in Hergiswil. Beim gemeinsamen Aufstieg konnten wir die schöne und grosse Landschaft betrachten und geniessen. Etwa eine halbe Stunde vor dem Ziel genehmigten wir uns das Mittagessen an einer sehr schönen und gemütlichen Brätlistelle, wo wir die Aussicht noch in vollen Zügen geniessen konnten. Auf der Rigi angekommen, machten wir eine längere Cafépause und begaben uns wieder auf den Weg nach unten. Bei einem weiteren Zwischenstopp liessen wir uns mit einem feinen Dessert verwöhnen, um gestärkt weiter zu marschieren. Zurück beim Auto angekommen, machten wir uns auf den Weg nach Mauensee, um im Restaurant Rössli den gelungenen Tag noch mit einem Schlummertrunk zu krönen.



Strahlen um die Wette: Marcel Bammert und Ruedi Amrein (vorne v. l.) sowie Walter Kurmann, Silvan Krummenacher und André Wermelinger. Bild zvg

Zu vermieten ab 1. Oktober 2010
2-Zimmer-Wohnung

separater Eingang und Garage

Mietzins: Fr. 680.-
(inkl. NK und Garage)

Vermietung nur an CH und Nichtraucher.
Auskunft unter 041 979 13 16

Kilbischiesen 2010

Teilnahmeberechtigt: Alle Frauen und Männer, Girls und Boys
ab Jahrgang 2000

Schiessdaten: Samstag, 23. Oktober 2010
15.00 Uhr bis Dunkelheit
Sonntag, 24. Oktober 2010
08.00 bis 12.00 Uhr

Absenden: Freitag, 29. Oktober 2010, 19.30 Uhr

im Schützenhaus der Sportschützen Hergiswil
Selbstverständlich sind auch Begleitpersonen herzlich willkommen (Nachessen für Begleitpersonen: Fr. 18.00).

Auf zahlreiches Erscheinen freuen sich die Sportschützen

Jodlerklub Enzian im Kilbiefieber

Am Sonntag, 13. September, wurde unter dem Motto „Jede wo chli örgele cha, treit sis Örgali gärn chli no“ die Hübeli-Kilbi durchgeführt. Eine «Stobete» war am Samstagabend angesagt, die sich auch einige Musikanten zu Herzen nahmen und mit ihren Instrumenten im Ski-Beizli aufspielten.

Bei prächtigem Wetter und gut besuchtem Gottesdienst konnte am Sonntag auf dem Kiesplatz der Gottesdienst gefeiert werden.

Anschliessend lud der Jodlerklub Enzian alle Besucher zum Apéro ein. Nach dem Mittagessen ging es mit der Kilbi so richtig los und es wurde um die Wette geschossen, die Drehscheibe für die Lebkuchen wurde gedreht. Die schönen Lebkuchenherzen waren heiss begehrt und jeder war glücklich, wenn er zu jenen gehören durfte, die ein solches Herz nach Hause nehmen durften. Beim Schätzspiel musste erraten werden, wie viele Korkzapfen sich in einer grossen Flasche befanden. Die offizielle Zählung ergab 167 Stück. Am besten geschätzt haben folgende Personen:

1. Maria Bucher, Schattenmoos
2. Ruedi Stadelmann, Daiwil
3. Rita Küng, Willisau
4. Silvia Metz, altes Schulhaus Hübeli

Beim Wetschiessen wurden hohe Resultate erzielt. Hier die Rangliste der besten fünf Teilnehmer:

1. Vincenz Lustenberger, Schachenmatt 2
2. Hans Lustenberger, Kirchbühl
3. Erwin Lustenberger, Wissbühl
4. Erwin Duss, Alberswil
5. Eveline Haas, Ober-Tannen

Der Jodlerklub Enzian bedankt sich auf diesem Weg bei allen Besucherinnen und Besucher der Hübeli-Kilbi.

Zu vermieten im Felizia (Unterdorf)

per 1. Dezember 2010 o. n. V.

5 ½-Zi-Gartenwohnung

in 3-Familien-Haus

041 979 16 24, H. + R. Krummenacher

Sport

Franz Roos sägte am schnellsten Hand- und Waldsäge-Meisterschaft in Haldi UR

Bei den 22. Schweizerischen Hand- und Waldsäge-meisterschaften vom 5. September in Haldi oberhalb Schattdorf schnitten die Napfholzer einmal mehr hervorragend ab. Franz Roos zeigte, dass er nicht nur beim Holz spalten zu den Besten des Landes gehört. Bei den Herren eroberte er sich den Titel mit knappem Vorsprung auf den Baselländer Stefan Thommen. Die Kranzaus-

zeichnung holten sich im Einzelwettkampf auch die beiden Hergiswiler Erwin Lustenberger und Walter Dubach. In der Gruppenmeisterschaft reichte es dem Duo Franz Roos/Walter Dubach zum achten Schlussrang und damit zum Kranzgewinn.

Einen Hinterländer Doppelsieg gab es bei den Junioren zu verzeichnen. Der Hergiswiler Michael Kurmann siegte mit klarem Vorsprung auf seinen Klubkameraden Marco Kunz.

Die Hinterländer Holzspalter sind also für die Schweizer Meisterschaft vom 26. September vor eigenem Anhang in Hergiswil bestens gerüstet. **fs**

Rangliste: Herren Einzel: 1. Franz Roos, Uffikon, 13,508 Sek. 2. Stefan Thommen, Eptingen, 13,525. 3. Kobi Herger jun., Flüelen, 14,636. 18. Erwin Lustenberger, Wissbühl, 18,564. 19. Walter Dubach, Oberfluh, 18,974. 24. Karl Odermatt, Häggli/Menzberg, 20,471. 26. Vincenz Lustenberger, Schachenmatt 2, 20,521. 28. Andreas Kurmann, Vorwald, 21,758. 44. Peter Odermatt, Rohrmatt, 29,988.

Junioren: 1. Michael Kurmann, Vorwald, 19,973. 2. Marco Kunz, Unterberg, 25,233. 3. Mario Arnold, Haldi, 33,798.

Herren Doppel: 1. Christan Arnold/Hans Arnold, Schattdorf, 24,260. 8. Franz Roos/Walter Dubach, Uffikon/Hergiswil, 26,496. 16. Karl Odermatt/Erwin Lustenberger, Menzberg/Hergiswil, 32,937. 20. Andreas Kurmann/Michael Kurmann, Hergiswil, 39,161. 1. Vincenz Lustenberger/Peter Odermatt, Hergiswil/Rohrmatt, 41,113.

Laufsport

5. Emmentaler-Halbmarathon, Gohl b. Langnau

Samstag, 28. August 2010

Damen (Jahrgänge 1961 – 1970)

Höhendifferenz 680 m

1. Judith Aregger, Grauswiggern

1:42:14

18. Jungfrau-Marathon 2010, Interlaken

Samstag, 11. September 2010

Frauen 45

42,195 km

4. Judith Aregger, Grauswiggern

4:13:12,9

Hornussergesellschaft

Die Hornussergesellschaft Hergiswil am Napf bestritt dieses Jahr in der 2. Stärkeklasse das Interkantonale und das Oberaargauische Verbandsfest in Rohrbach.

Am Sonntag, 22. August, fand bei schönem Wetter das Interkantonale Hornusserfest statt. Das Anhornussen mit zwei Streichen erfolgte auf Ries 11 gegen Wasen-Lugenbach B. Weiter spielte Hergiswil gegen Bibrist-Dorf und erzielte mit 0 Nummern und 1297 Punkten den guten 4. Platz. Somit durfte die Mannschaft eine schöne Glocke in Empfang nehmen.

Hergiswil: 0/1297 – Bibrist Dorf: 1/1379

Einzelschläger: Martin Minder, 100 P. K; Josef Schnider jun., 100 K; Ruedi Minder, 96 K; Markus Schnider, 96 K; Guido

Marti, 92 M; Stephan Minder, 90 M; Philipp Schnider, 87 M; Stefan Christen, 79; Hans Kohler, 77; Daniel Schnider, 76; Willi Rupp sen., 73; Marcel Schnider, 71; Adrian Dubach, 70; Willi Rupp jun., 67; Thomas Rupp, 58

K = Kranz / M = Medaille

Das Oberaargauische Verbandsfest fand eine Woche später, am Samstag 28. August, statt. Bei kühlen Temperaturen, jedoch ohne Regen, spielten die HG Hergiswil am Morgen gegen Rüttschelen A. Ab dem Mittag hiess die gegnerische Mannschaft dann Graben. Mit 1 Nummer und insgesamt 1139 Punkten erreichte Hergiswil den 9. Platz.

Hergiswil: 1/1139 – Graben: 2/ 1456

Einzelschläger: Josef Schnider jun., 104 P. (K); Martin Minder, 95 (K); Philipp Schnider, 89 (K); René Schnider, 86 (K); Markus Schnider, 85 (M); Ruedi Minder, 79 (M); Stephan Minder, 79 (M); Daniel Schnider, 75; Hans Kohler, 71; Willi Rupp jun., 63; Marcel Schnider, 57; Thomas Rupp, 56; Adrian Dubach, 53
K = Kranz - M = Medaille

Wir gratulieren den erfolgreichen Hornussern.



Vorne v. l.: Markus Schnider, Ruedi Minder, Philipp Schnider, Stephan Minder, Guido Marti, Josef Schnider jun., Martin Minder und Marco Schnider mit Glocke.

Hinten v. l.: Christian Gerber, Marcel Schnider, Hans Kohler, Stefan Christen, Adrian Dubach, Josef Schnider sen. (Fährich) und Daniel Schnider.

Bild zvg

Nachwuchshornusser

Am Samstag 11. September und Sonntag 12. September 2010 absolvierte der Nachwuchs der HG Hergiswil mit dem Nachwuchs der HG Luzern das Verbandsfest und das Interkantonale Hornusserfest in Leimiswil (BE).

Beim Oberaargauischen Verbandsfest am Samstag erzielten sie gegen Huttwil/ Lotzwil mit 13 Nummern und 403 Punkte den 16. Rang

Hergiswil/Luzern: 13 Nr./ 403 Punkte – Huttwil/Lotzwil: 9 Nr./ 294 Punkte

Einzelschläger: Pirmin Dubach, 43 Punkte E; Lukas Aregger, 43 P. Z; Markus Christen, 33 P.; Silvan Marti, 32 P. Z; Marco Schnider, 25 P. E.

E = Ehrenmeldung, Z = Zweig

Das Interkantonale Nachwuchsfest konnten sie bei bester Witterung abhalten. Gespielt wurde diesmal gegen Höchstetten/Thunstetten. Mit 10 Nummern und 382 Punkte erreichten die jungen Hergiswiler den 15. Rang.

Hergiswil/Luzern: 10 Nr./ 382 Punkte – Höchstetten/Thunstetten: 1 Nr./ 461 Punkte

Einzelschläger: Markus Christen, 53 Punkte Z; Pirmin Dubach, 44 P. E; Silvan Marti, 38 P. Z; Marco Schnider, 31P. Z; Lukas Aregger, 20 P.

E = Ehrenmeldung, Z= Zweig

Für die gut geschlagenen Punkte gratulieren wir unserem Nachwuchs.



Vorne v. l.: Silvan Marti und Marco Schnider.

Hinten v. l.: Markus Christen, Pirmin Dubach und Lukas Aregger.

Bild zvg

Gerne würden wir für die Saison 2011 Nachwuchs – oder auch Aktivhornusser – in unserem Verein begrüßen. Haben Sie Interesse, dann melden Sie sich bei Philipp Schnider, 079 311 42 53.

Gratulationen

02.10.	Schütz-Gerber Sophie Ober-Nespele	95 Jahre
06.10.	Felber-Müller Sales Ausser-Hickern	84 Jahre
11.10.	Birrer-Kronenberg Elisabetha Pfifferhüsli	81 Jahre
23.10.	Knupp-Stadelmann Hans Friedheim	87 Jahre
01.11.	Lustenberger-Bieri Julius Unter-Budmigen	88 Jahre
02.11.	Graber-Fankhauser Friedrich Küferhüsli-Enzi	84 Jahre
03.11.	Tanner-Kurmann Frieda Tannenloch	80 Jahre

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag.

Zivilstandsnachrichten

Todesfall

Meier, Josef, von und wohnhaft gewesen in Dagmersellen, im Aufenthalt in Hergiswil b. W., Steinacher 1, geboren am 3. November 1925, gestorben am 26. August 2010

Gewinner der letzten Ausgabe

Lösung

B: 15

1. Preis: Martha Wermelinger, Chrüzmatte 1, 6133 Hergiswil
2. Preis: Roger Theiler, Rosenmatt, 6133 Hergiswil
3. Preis: Mirjam Birrer, Hinterdörfliweg 6, 6144 Zell

Die Preise können am Postschalter in Hergiswil abgeholt werden.

Schleppschlauchverteiler MFH passend zu Reform Zweiachsmäher



Bei uns finden Sie das ganze MFH-Güllenprogramm!

Schleppschlauchverteiler
Exzentrerschneckenpumpen
Güllenverteiler / Elektro-Güllenverteiler
Schlauchhaspel im Baukastensystem
Rührwerk-Sortiment / Tauchmotorrührwerke

Verlangen Sie eine Offerte - wir beraten Sie gerne!



6133 Hergiswil am Napf Tel. 041 979 14 24 Fax 041 979 12 77

Rätselcke Ekcelestär

Wie lautete die logische Fortsetzung?

3 5 8 13 22 39 ?

A: 72 B: 68 C: 54 D: 44

Schreiben Sie die Lösung bitte auf eine Postkarte und schicken Sie diese bis Mittwoch, 20. Oktober 2010, an:

S Hergiswiler Läbe, Chrüzmatte 1, 6133 Hergiswil b. W.

1. Preis: 1 Einkaufstasche. Handgewoben und gespendet von Hedi Brun, Riehen
2. Preis: 10 A-PRIORITY-Briefmarken à 1 Franken. Gespendet von Walter Kunz, Poststellenleiter, Hergiswil.
3. Preis: 1 Regenschirm. Gespendet vom Hergiswiler Läbe

Das Hergiswiler Läbe dankt der Spenderin und dem Spender ganz herzlich.

Wohnungsmarkt

Zu vermieten

- 2 ½-Zimmer-Wohnung in der Bachhalde 3 ab sofort
- 3 ½-Zimmer-Wohnung EG in der Schachenmatt 2 ab sofort
- 4 ½-Zimmer-Wohnung 2. OG in der Bachhalde 1 ab sofort
- 4 ½-Zimmer-Wohnung 3. OG in der Bachhalde 2 ab sofort
- 4 ½-Zimmer-Wohnung EG in der Schachenmatt 1 ab sofort

Auskunft erteilt die Soziale Wohnbaugenossenschaft, Josef Wermelinger, Schlangenacher, Hergiswil b. W., Telefon 041 979 13 08.

Samariterverein Hergiswil

Nothilfekurs

25. und 27. Oktober und 3., 8. und 10. November 2010,

jeweils von 20.00 bis 22.00 Uhr

Infos und Anmeldung: Bruno Ineichen

Telefon 041 979 15 40

«3-D»-Bilder der Chrüzmatte 1

Bilder Ingenieurbüro Wermelinger + Siegenthaler GmbH



Notfalldienst

Ärzte

In Notfällen rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt an.

Ist die Praxis des Hausarztes am Abend oder über das Wochenende geschlossen, rufen Sie die Hausärztliche Notfallpraxis Wolhusen an

041 492 84 84

Tierärzte

Beginn jeweils am Vortag um 10.00 Uhr

03.10.	Dr. V. Eng, Hergiswil	041 979 14 44
10.10.	Dr. H. Kunz, Willisau	041 970 19 29
17.10.	Dr. B. Wyss, Willisau	041 970 23 33
24.10.	Dr. V. Eng, Hergiswil	041 979 14 44
31.10.	Dr. H. Kunz, Willisau	041 970 19 29
01.11.	Dr. V. Eng, Hergiswil	041 979 14 44

Zahnärzte

Notfalldienst 0848 582 489

Wichtige Telefonnummern

Spitalnotruf	144
Strassenhilfe	140
ACS Pannendienst	044 628 88 99
Polizei	117
Feuer	118
Rettungsflugwacht	1414
Ärzte Notruf Luzern	041 211 14 14

Veranstaltungen

Oktober

7.6.-31.10.	Jugend	Sommerpause
2.	Schützengesellschaft	46. Bauernkriegs-Gedenkschiessen
2.	Schützengesellschaft	Kilbischiesen, 14.30-Dunkelheit
2.	Hornusser Herbsthornussen	Tenniken-Liestal-Hergiswil, Tenniken-Liestal, 12.00
2.	Sportverein	Ringens NLB Hergiswil II – Domdidier, STH, 17.30
2.	Sportverein	Ringens NLA Hergiswil – Willisau, STH, 20.00
2.	Schützen-/Musikgesellschaft	Schützen- und Musikgottesdienst, Pfarrkirche
2.-17.	Schule	Schulferien
3.	Napfbiker	Saisonabschlussstour
3.	Hornusser	Schlusshornussen, Hergiswil, 12.00
3.	Schützengesellschaft	Kilbischiesen, 13.00-Dunkelheit
4.	SVKT Frauensportverein	Herbstbummel
5.	Frauenverein	Herbstwanderung: Sagenweg Luthern, Kirchenparkplatz, 13.00
8.	Schützengesellschaft	Absenden Kilbischiesen, 19.30
8.	Schützengesellschaft	11. Wasserloch Nachtschiessen Dagmersellen

9.	Sportverein	Ringens NLA Weinfeld – Hergiswil, Weinfeld
9.	Sportverein	Ringens NLB Sense – Hergiswil II
9.	Gewerbeverein	Kilbi Märt, Kreuzplatz, 09.00-16.00
9.-10.	Vereine	Kilbi
12.	Mütter- und Väterberatung	mit Anmeldung 10.30-11.50 im St. Johann ohne Anmeldung 13.30-16.00
12.	Samariterverein	Monatsübung, Schulhaus Hübeli, 20.00
15.	Feuerwehr	Atemschutzinspektion, Feuerwehrlokal, 19.00
15.-16.	Schützengesellschaft	11. Wasserloch Nachtschiessen Dagmersellen
16.	Hornusser	100 Jahr Jubiläum, Zollbrück, 11.30
16.	Sportverein	Ringens NLA Kriessern – Hergiswil, Kriessern
16.	Sportverein	Ringens NLB Hergiswil II – Martigny, STH, 20.00
20.	S Hergiswiler Läbe	Redaktionsschluss
21.	Chenderhüeti Bärehöli	Pfarrhaus, 08.30-11.30
22.	HELP	Militärunterkunft, 18.30-20.00
22.	Frauenverein	Steamer-Kochdemo, Ausstellungsraum Gebr. Staffelbach, 19.00
22.	Tourismus Kräuterdorf	Nachessen mit Sagenerzählerin, Café Thalmann, 19.30
22.	Gewerbeverein	Weiterbildung
23.	Tourismus Kräuterdorf	Nachessen mit Sagenerzählerin, Café Thalmann, 17.30
		Menzna, Gasthaus zum Kreuz, 20.00
23.	Gemeinde	Jungbürgerfeier
23.	Sportverein	Ringens NLB Ufhusen-Hergiswil II, Ufhusen
23.-24.	Sportschützen	Kilbischiesen, Schützenhaus Luegmatt
25.	Samariterverein	Nothilfe-Kurs, Schulhaus Hübeli, 20.00
26.	MUKI-Turnen	Spielen im Wald, 13.30
27.	Samariterverein	Nothilfe-Kurs, Schulhaus Hübeli, 20.00
28.	Chenderhüeti Bärehöli	Pfarrhaus, 08.30-11.30
29.	Tourismus Kräuterdorf	Nachessen mit Sagenerzählerin, Café Thalmann, 19.30
29.	Sportschützen	Absenden Kilbischiesen, Schützenhaus Luegmatt, 19.30
30.	Tourismus Kräuterdorf	Nachessen mit Sagenerzählerin, Chrotthütte, 19.30
30.	Sportverein	Ringens NLA Hergiswil – Freiamt, STH, 20.00
30.	Sportverein	Ringens NLB Belp – Hergiswil II, Belp
31.	Jugend	Halloween Party, Chäller-Bar

November

	Jugend	Jugendchäller offen, jeden Freitag, Chäller-Bar, 20.15
3.	Samariterverein	Nothilfe-Kurs, Schulhaus Hübeli, 20.00
4.	Chenderhüeti Bärehöli	Pfarrhaus, 08.30-11.30
4.	Soz. Baugenossenschaft "Pro Hergiswil"	a. o. GV, Gasthaus Kreuz, 19.30
5.	Feuerwehr	Atemschutzübung, Feuerwehrlokal, 19.30
5.	Tourismus Kräuterdorf	Nachessen mit Sagenerzählerin, Chrotthütte, 19.30
6.	Tourismus Kräuterdorf	Nachessen mit Sagenerzählerin, Chrotthütte, 19.30
6.	Sportverein	Ringens NLA Brunnen – Hergiswil, Brunnen
6.	Sportverein	Ringens NLB Domdidier – Hergiswil II, Domdidier
8.	Samariterverein	Nothilfe-Kurs, Schulhaus Hübeli, 20.00
9.	Mütter- und Väterberatung	mit Anmeldung 10.30-11.50 im St. Johann ohne Anmeldung 13.30-16.00
9.	Samariterverein	Arztvortrag, Pfarreisaal, 20.00